

Hinweise

Festabzeichen

Das Festabzeichen zum Preis von 15,00 € im Vorverkauf (Tageskasse 20,00 €, Schüler und Studenten 7,50 €, Kinder bis 14 Jahre frei), berechtigt zum Eintritt in alle Veranstaltungen des Sudetendeutschen Tages am Pfingstwochenende.

Freier Eintritt

Auf dem Sudetendeutschen Tag erhalten Enkel und Urenkel **freien Eintritt**, die ihre Groß- bzw. Urgroßeltern zum Sudetendeutschen Tag begleiten.

Programm

Einen Überblick über das aktuelle Programm am Pfingstwochenende bieten die Sudetendeutsche Zeitung, die Heimatzeitschriften, der Festführer sowie das Internet www.sudetendeutscher-tag.de

Öffnungszeiten

Pfingstamstag und Pfingstsonntag jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr

Übernachtungsmöglichkeiten

Ausgewählte Hotels zu Sonderkonditionen (*Stichwort: Sudetendeutscher Tag*) für Aussteller und Besucher:

Arvena Park Hotel, Görlitzer Str. 51, 90473 Nürnberg, Telefon: 0911 8922-0, Internet: www.arvena-park.de

InterCityHotel Nürnberg, Eilgutstraße 8, 90443 Nürnberg, Telefon: 0911 24780, Internet: www.intercityhotel.com

Tipp

Heimatkreis- und Ortsbetreuer sowie Orts- und Kreisgruppen organisieren Busfahrten zum Sudetendeutschen Tag. Bitte fragen Sie vor Ort nach einer Mitfahrmöglichkeit.

Der Sudetendeutsche Tag wird entsprechend §96 Bundesvertriebengesetz (BVFG) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration über das Haus des Deutschen Ostens (HDO) gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.



Adresse und Anfahrt

Adresse

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
90471 Nürnberg

NÜRNBERG MESSE

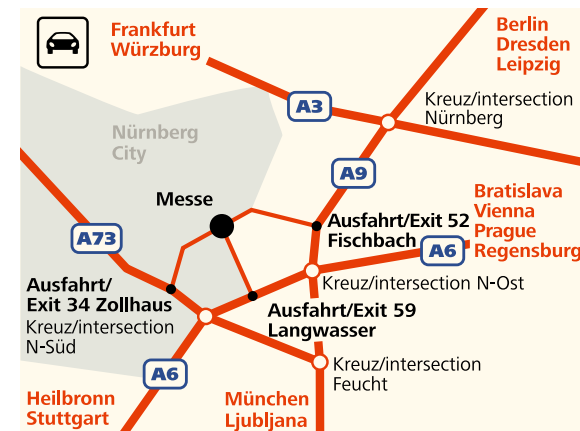
für Navigationssystem

Karl-Schönleben-Straße oder Sonderziel Messe

Anfahrt

mit dem Auto

- Schnelle Anbindung an die Autobahnen A3, A6, A9 und A73
- Beschilderung aus allen Richtungen sowie gut ausgebaute Zubringer zum Messezentrum Nürnberg



mit der Bahn und dem Nahverkehr

- Hochgeschwindigkeitszüge wie der ICE sowie nationale und internationale Fernzüge wie IC und EC machen im zentral gelegenen Hauptbahnhof Nürnberg Station.
- Anschluss: U-Bahn Linie 1 in Richtung Langwasser; Fahrtzeit acht Minuten bis Haltestelle „Messe“; Einzelticket Zone A oder Tagesticket, wenn mehrere Fahrten geplant sind.
- Online-Abfrage aller weiteren Nahverkehrsverbindungen zur NürnbergMesse über die Verbindungssuche des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg: www.vgn.de/messe



**Sudetendeutsche Landsmannschaft
Bundesverband e.V.**

Hochstraße 8, 81669 München
Telefon: (089) 480003-70, Telefax: (089) 480003-44
E-Mail: info@sudetendeutscher-tag.de

67. Sudetendeutscher Tag

14. und 15. Mai 2016 NürnbergMesse

Wir laden Sie herzlich ein!

Sudetendeutsche und Tschechen

Dialog verpflichtet

Einladung

Liebe Landsleute, liebe Gäste,

am Pfingstamstag, also während des Sudetendeutschen Tages, der vom 13. bis 15. Mai 2016 in Nürnberg stattfindet, begehen Tschechen, Sudetendeutsche und alle geschichtsbewußten Europäer den 700. Geburtstag Kaiser Karls IV. Der Sohn einer tschechischen Prinzessin und eines deutschen Herrschers aus dem Hause Luxemburg gehörte zu den völkerverbindenden Gestalten des Spätmittelalters. Er gab seinen beiden Lieblingsstädten, Prag und Nürnberg, ihr noch heute wahrnehmbares Gesicht, schuf mit der Goldenen Bulle eine Verfassung für das Heilige Römische Reich, gründete in Prag die erste mitteleuropäische Universität und konzipierte mit der Via Carolina, der Straße von Prag über Nürnberg nach Paris, eine noch heute entscheidende europäische Entwicklungachse. Aus dem Prager Deutsch seiner Hofkanzlei wurde unsere heutige Hochsprache, und er selbst beherrschte außerdem Tschechisch, Französisch, Italienisch und Latein.

Sprache war für ihn vor allem der Schlüssel zum Dialog, dem auch dieser 67. Sudetendeutsche Tag dienen soll. Unser Pfingsttreffen, zu dem ich Sie hiermit herzlich einlade, ist ein einzigartiger Begegnungsort zwischen den Angehörigen unserer seit 70 Jahren weltweit verstreuten Volksgruppe, zwischen den Generationen, zwischen Heimatvertriebenen und Alteingesessenen sowie nicht zuletzt auch zwischen Tschechen und Sudetendeutschen. Dialog allein führt zur Wahrheit, und wer sich ihr verpflichtet fühlt, schafft damit die Voraussetzungen, dass künftigen Generationen das erspart bleibt, was unsere Älteren durch Krieg und Vertreibung erleiden mußten.

Ganz in diesem Sinne bitte ich Sie herzlich, in großer Zahl nach Nürnberg zu kommen, Bekannte, Freunde und Angehörige auf unser attraktives Veranstaltungsprogramm für alle Altersgruppen aufmerksam zu machen und sich selbst auf ein Wochenende zu freuen, an dem Heimat lebendig wird und das Weichen für eine bessere Zukunft stellt.

In landsmannschaftlicher Verbundenheit

Ihr

Bernd Posselt
Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe und
Bundesvorsitzender der Sudetendeutschen Landsmannschaft



Die Sudetendeutschen
www.sudeten.de



Angebote

Dialog verpflichtet

Die zahlreichen grenzüberschreitenden Projekte der Sudetendeutschen Volksgruppe (Patenschaften, Partnerschaften, Bestandssicherung von sakralen Gebäuden bis hin zu Kirchenrenovierungen, Denkmalpflege, Schüler- und Jugendbegegnungen usw.) bilden seit Jahrzehnten die Grundlage für den Dialog zwischen Deutschen und Tschechen.

Wir laden Kommunen und Organisationen ein, zusammen mit ihren jeweiligen deutschen oder tschechischen Partnern ihre grenzüberschreitende Arbeit zu präsentieren. Für die zwei Kongresstage bieten wir eine attraktive Ausstellungsfläche sowie – mit den zahlreichen Besuchern des Sudetendeutschen Tages – ein interessiertes Zielpublikum vor Ort.

Großer Bücherflohmarkt „Heimatliteratur“

Bitte bringen Sie Ihre überzähligen „Bücherschätze“ mit zum Sudetendeutschen Tag. Auf der Tauschbörse finden Romane, Sach- und Kinderbücher neue Besitzer. Alle großen und kleinen Bücherwürmer sind herzlich zum Stöbern eingeladen. Mit dem Erlös der Aktion unterstützen Sie das Sudetendeutsche Museum und können vielleicht einen neuen „Bücherschatz“ nach Hause tragen!

Der junge Sudetendeutsche Tag

Unser Angebot für alle, die den Sudetendeutschen Tag das erste Mal besuchen. Vielleicht weil sie sich erst jetzt mit der Heimat ihrer Vorfahren auseinandersetzen oder weil sie gerne wieder wie als Kind mit den Eltern oder Großeltern die ganze Vielfalt der sudetendeutschen Wurzelheimat erfahren möchten. Wir laden Sie ein, einander kennenzulernen und gemeinsam mit sach- und fachkundiger Begleitung die Programmvietfalt des Sudetendeutschen Tages zu erleben.



Weitere Angebote und ausführliche Informationen im Internet unter www.sudetendeutscher-tag.de

Programmorschau

Freitag, 13. Mai 2016

Eigene Einladung **700 Jahre Kaiser Karl IV.**
Festakt auf der Kaiserburg

Eigene Einladung **Festlicher Abend der Sudetendeutschen Stiftung und der Sudetendeutschen Landsmannschaft**
Messezentrum

Pfingstsonntag, 14. Mai 2016

10.30 Uhr Festliche Eröffnung
Messezentrum
Grußworte
Vertreter der Stadt Nürnberg
Emilia Müller, MdL
Staatsministerin für Arbeit und Soziales,
Familie und Integration
Vertreter der Bundesregierung

Verleihung des Europäischen Karls-Preises 2016 der Sudetendeutschen Landsmannschaft
durch Bernd Posselt
Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe

Musikalische Umrahmung
Kurpfälzisches Kammerorchester Mannheim
Leitung: Prof. Armin Rosin

Ab 14.00 Uhr Themenbezogene Veranstaltungen und Workshops
der sudetendeutschen Organisationen, Gemeinschaften, Vereine und Vereinigungen.

18.30 Uhr Sudetendeutsches Schatzkästlein
Messezentrum
Ein besonderes Schmankerl für Kulturbegleiter.

19.00 Uhr Großer Volkstumsabend
Moderation: Harry Höfer

21.00 Uhr Sudetendeutsches Volkstanzfest
Tanz und Geselligkeit mit Musik aus Böhmen, Mähren und Sudetenschlesien.
Tanzmeisterin: Sabine Januschko

Programmorschau

Pfingstsonntag, 15. Mai 2016

9.00 Uhr Römisch-katholisches Pontifikalamt
Messezentrum, Frankenhalle
Es zelebrieren u. a.:
– Bischof Prof. Dr. Rudolf Voderholzer,
Bischof von Regensburg
– Monsignore Pfarrer Dieter Olbrich, Visitator für die Seelsorge an den Sudetendeutschen
– Monsignore Pfarrer Karl Wuchterl, Visitator em. Vorsitzender des Sudetendeutschen Priesterwerks
– weitere befreundete Heimatpriester

9.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst
Messezentrum
Predigt: Pfarrer Andrej Hliboky, Prag

10.30 Uhr Einzug der Fahnenabordnungen zur Hauptkundgebung

11.00 Uhr Hauptkundgebung
Messezentrum, Frankenhalle
Reden
Bernd Posselt
Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe
Horst Seehofer
Bayerischer Ministerpräsident
Schirmherr der Sudetendeutschen Volksgruppe

Musikalische Umrahmung
Gartenberger Bunkerblasmusik
Leitung: Roland Hammerschmied

Anschließend Treffen in der Aktionshalle

Ab 13.00 Uhr Themenbezogene Veranstaltungen und Workshops
der sudetendeutschen Organisationen, Gemeinschaften, Vereine und Vereinigungen.

Erleben

Heimat erfahren

- Böhmisches Dorffest mit kulinarischen Spezialitäten
- Treffen mit Landsleuten aus den jeweiligen Heimatlandschaften, insbesondere auch für die jüngere Generation
- Sudetendeutsche Museen, Heimatstuben und Archive
- Sudetendeutsche Familienforschung
- Sudetendeutsche Spurensuche
- Ausstellungen u. a. Kunst, Literatur, Brauchtum
- Sudetendeutsche Geschichte
- Zeitzeugen
- Vorträge, Diskussionsrunden
- Sudetendeutsche Rezepte entdecken, probieren, tauschen, sammeln, verschenken ...
- Böhmisches Küche kennenlernen

Sonderstempel

Den diesjährigen Sonderstempel erhalten Sie vor Ort durch das Briefmarken-Team der Post. Dort besteht auch wieder die Möglichkeit zum Posteinwurf.

Wurzeln in den Böhmischen Ländern – Spurensuche

Der Wissensdurst nach Heimat und Schicksal ihrer Vorfahren, nach Geschichte, Kultur und Brauchtum nimmt bei der jüngeren Generation sudetendeutscher Abstammung wie bei der tschechischen Jugend immer mehr zu. Der Sudetendeutsche Tag ist eine gute Gelegenheit, auf der Suche nach den eigenen Wurzeln mehr über die Familiengeschichte im Sudetenland zu erfahren. Die Ahnen- und Familienforschung in tschechischen Archiven ermöglicht es, den eigenen Stammbaum zu rekonstruieren. Das Internet hilft dabei. An beiden Tagen wird es Präsentationen und Hilfestellungen zur Geschichtsforschung „online“ in tschechischen Archiven geben.

Heimat erfahren www.sudeten.de

